

Titel der Veranstaltung: Einführung in die Sprachwissenschaft des Griechischen und Lateinischen (Vorlesung)

PD Dr. Lothar Willms/ Do, 12-14, IG 4.551

Beschreibung/Inhalt:

Die Veranstaltung hat nach einem einführenden Überblick über den Bestand der indoeuropäischen Sprachen und der Geschichte der vergleichenden Sprachwissenschaft ihren ersten Schwerpunkt in den Grundlagen der modernen Linguistik und ihren Anwendungsmöglichkeiten auf das Lateinische und Griechische (Strukturalismus, allgemeine Phonetik). Nach einem Überblick über die äußere Sprachgeschichte sowie die schriftliche Fixierung des Lateinischen und Griechischen bildet den zweiten Schwerpunkt die historisch-vergleichende Laut- und Formenlehre des Lateinischen und Griechischen.

Die Veranstaltung kann auch von Teilnehmern besucht werden, die an einer Einführung in die Indogermanistik interessiert sind.

Einen allerersten Einstieg bieten für das Lateinische die sprachgeschichtlichen Einleitungen im Stowasser (S. 6-27) und im Bayer-Lindauer (S. 1-11) und für das Griechische der Anhang am Ende des Kaegi „Zur Geschichte der griechischen Sprache“ (S. 190-209), deren Lektüre den Teilnehmern vor Beginn der Veranstaltung ans Herz gelegt wird.

Teilnahmevoraussetzungen:

Latein- und/oder Griechischkenntnisse werden empfohlen.

Literatur:

Allgemeiner Teil der lateinischen Grammatik von Leumann-Hofmann-Szantyr (am Ende des 2. Bandes, hinter dem Wortverzeichnis).

Malte Liesner: *Arbeitsbuch zur Lateinischen Historischen Phonologie*. Wiesbaden 2012.

Gerhard Meiser: *Historische Laut- und Formenlehre der lateinischen Sprache*. Darmstadt 1998.

Helmut Rix: *Historische Grammatik des Griechischen*. Darmstadt 1976.

Oswald Szemerényi: *Einführung in die vergleichende Sprachwissenschaft*. Darmstadt 1990. (sehr empfehlenswert)

Lothar Willms: *Klassische Philologie und Sprachwissenschaft*. Vandenhoeck & Ruprecht, Göttingen 2013 (ISBN 978-3-8252-3857-5) – Zur Anschaffung empfohlen, kann beim Veranstaltungsleiter gegen 20 € erworben werden.

Leistungsnachweis:

Sofern gewünscht möglich aufgrund eines Abschlusstests. Gäste willkommen.